

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

168 (22.6.1885)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 168.

Montag den 22. Juni

1885.

Bekanntmachung.

Um den Wünschen Derjenigen möglichst Rechnung zu tragen, welche der Stadt-Fernsprecheinrichtung in Karlsruhe beizutreten beabsichtigen, aus irgend welchen Gründen aber die mit dem 1. März d. J. abgelaufene Anmeldefrist nicht haben einhalten können, werden nochmals Anmeldungen auf den Beitritt bis zum 1. Juli d. J. bei dem Kaiserlichen Telegraphenamte in Karlsruhe mit der Maßgabe angenommen, daß der Anschluß thunlichst noch bis zum Eintritt des Winters ausgeführt werden soll. Eine Gewähr dafür kann jedoch nicht übernommen werden.

Die Bedingungen für die Teilnehmer an einer Stadt-Fernsprecheinrichtung können täglich bei dem Telegraphenamte in Karlsruhe eingesehen und in einem Druckexemplar kostenfrei in Empfang genommen werden.

Karlsruhe (Baden), 8. Juni 1885.
Der Kaiserliche Ober-Postdirector,
Geheimer Oberpostsrath
S e h.

2.2.

Bekanntmachung.

Die Arbeitgeber, Lehrherren und Dienstherren machen wir darauf aufmerksam, daß sie den Ein- und Austritt ihrer Betriebsbeamten, Gewerbegehilfen, Lehrlinge und Dienstboten gemäß §. 49 des Reichsgesetzes vom 15. Juni 1883, die Krankenversicherung der Arbeiter betreffend, beziehungsweise §. 1 der ortspolizeilichen Vorschrift vom 12. Oktober 1884, spätestens am dritten Tage nach Beginn bzw. Beendigung des Arbeits-, Lehr- oder Dienstverhältnisses bei der städt. Meldestelle für die Krankenversicherung — Rathhaus, Zimmer Nr. 31, Eingang vom Marktplatz bei der Hebelstraße und durch das Hofthor in der Hebelstraße — anzuzeigen haben.

Die Anzeige hat unter Benützung der vorgeschriebenen Impressen, welche unentgeltlich von der obengenannten Meldestelle verabfolgt werden, zu geschehen.

Die Unterlassung dieser Anzeige hat eine Strafe bis zu 20 M. zur Folge.
Karlsruhe, den 20. Juni 1885.
Krankenversicherungs-Kommission.

2.1.

Spemann.

Wolf.

2.2.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 22. Juni l. J.,

Vormittags 9 Uhr anfangend,

werden in der Sophienstraße 13 im untern Stock nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 gold. Taschenuhr, div. Kleider, 2 Kanapees mit je 6 Polsterfesseln (grau Wolldamast), 1 Kanapee, braun, 1 Schreibtisch mit Aufsatz, 1 kleines Tafelclavier, versch. Tische, Stühle, worunter 1 Schaukelstuhl, 1 Auslagekasten mit Glascheiben, 1 Bücherschrank, 1 Steh-Tagere, Kommoden, Schifffonieres, Nachttische, 1 Küchens-, 1 Flaschen- und 1 Altkenschrank, 1 Fliegenschrank, 3 Betten mit Rohbaarmatrasen, 1 Kinderbett, Wanduhren, 1 Standuhr, 1 Spieluhr, 1 Heller'sches Musikwerk, Spiegel, Bilder, ausgestopfte Vögel in Glaskästen, Zeitschriften, kleine und große Kästen, Faßlager, Zuber, Ständer, 1 Badzuber, Küchen- und Gartengeräthe aller Art, 1 Bienenhaus, Vogelhefen, 1 großer Cactus- und 1 Kirschlorbeerbaum in Kübeln, Leitern, Drahtgitter und sonst verschiedene brauchbare Gegenstände,

wozu Kaufliebhaber freundlichst einladet
Karlsruhe, den 16. Juni 1885.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

2.1.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 24. Juni l. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend,
werden in der Amalienstraße 6 im Hinterhaus nachverzeichnete, zum Nachlaß der Fräulein Sifette Bernigau gehörige Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Weißzeug, 1 Kanapee und 6 Polsterfesseln, 1 Fauteuil, verschiedene Tische, 2 Schifffonieres, 2 Kommoden, 1 Kommode mit Aufsatz, Strohhühle, 1 vollständiges Bett mit Rohbaarmatrasen, Spiegel, Bilder, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe aller Art und sonst verschiedene Hausdrath,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 20. Juni 1885.

L. Brombacher, Waisenrichter.

3.3.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 22. Juni 1885, Vormittags 9 Uhr beginnend,

werden wegen Todesfall Douglasstraße 16, eine Treppe hoch, gegen Baarzahlung versteigert:

2 vollständige gute Betten mit Rohbaarmatrasen, 2 Dienstbotenbetten, 1 Schlaffkanapee mit Rohbaarmatrasen, 1 rothbraunes Plüschkanapee, 1 Büffet in Nußbaum, Rohrstühle, 1 Herrenschreibtisch, 1 fein geschnitzter Geweberschrank in Nußbaum, 2 Spiegel, 2 Ovaltische, 2 Delgemälde (Jagdstücke), 1 Globus, 2 Nachttische, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 1 Waschkommode, Weißzeug und Kleider, 1 Pelzmantel, eine vollständige Kücheneinrichtung (Herd, Küchenschrank, Kupfer-, Eisen- und Messinggeschirr), 1 Lüstre und Verschiedenes;
ferner: 3 Jagdgewehre, Jagdstuhl, Jagdtasche und verschiedene Jagdgeräthschaften, einige Hirsch- und Rehgeweihe (Abnormitäten), ausgestopfte Vögel etc.,

wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

Zu der auf **Donnerstag den 23. d. Mts.** abzuhaltenden Versteigerung können noch Möbel und sonstige Fahrnisse rechtzeitig angemeldet werden bei

3.3. **Auktionator B. Rossmann, Birkel 24.**

Wohnungen zu vermieten.

2.2. Adlerstraße 22 ist der 2. Stock, bestehend in 7 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Adlerstraße 18.

3.1. Kaiserstraße 153 (dem Museum gegenüber) ist im obern Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden etc., Gas- und Wasserleitung sofort oder per 23. Juli zu vermieten.

Kaiserstraße 165 sind der 2. und 4. Stock, bestehend aus je 4 schönen Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung etc., auf 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Kaiserstraße 181, 2 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst allem erforderlichen Zugehör, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden bei **A. J. Dreyfuss.**

Kreuzstraße 20 ist der mittlere Stock, 7 Zimmer nebst Alkov, 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß, bereits vollendete Entwässerung u. s. w. auf 23. Oktober d. J. zu vermieten.

*5.4. Marienstraße 26 ist eine hübsche Wohnung von 4 oder 6 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Glasabschluß, Wasserleitung und Entwässerung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

3.3. Schloßplatz 6 ist auf 23. Oktober im 3. Stock eine Wohnung von 6 oder 4 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

*Stephanienstraße 63 ist die Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern und allem Zugehör, mit Wasser, vollständiger Gaseinrichtung und Entwässerung versehen, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst parterre von 9-2 und von 3-6 Uhr.

Sophienstraße 55 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst entsprechendem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist jeweils Nachmittags von 2 Uhr ab einzusehen und das Nähere hierüber Herrenstraße 48 zu erfragen.

*3.3. Wilhelmstraße 12 ist im 2. Stock auf 23. Juli eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen von 9-12 Uhr.

3.2. Ecke der Kaiser- und Lammstraße 7, zwei Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 9 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller und Mansarden auf den 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann auch getheilt vermietet werden.

3.2. Ecke der Kronen- und Spitalstraße 25 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 6 auf die Straße gehenden Zimmern nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Eckladen.

Nachstehende Wohnungen habe im Auftrag zu vermieten:

- Ademiestraße, parterre: 3 Zimmer mit Zugehör an eine ruhige Familie;
- Amalienstraße, parterre: circa 10 Zimmer und sonstige Zugehör. Preis 1500 M. (auf Oktober);
- Bahnhofstraße, 2. Stock: 7-8 Zimmer und Zugehör. Preis 1200 M.;
- Beiertheimer Allee, 3. Stock: 6 große Zimmer, Fremdenzimmer, Mansarden etc. Preis 1300 M.;
- Belfortstraße, Bel-Etage: 7 Zimmer und Zugehör. Preis 1650 M., event. mit Stallung;
- Bismarckstraße, Bel-Etage: 9 schöne, große Zimmer, Veranda etc. Preis 1900 M.;
- Gartenstraße, 2. Stock: 5 Zimmer und Zugehör. Preis 600 M.;
- Hirschstraße, 2. Stock: 5 Zimmer und Zugehör. Preis 800 M.;
- Hirschstraße, Bel-Etage: 6 Zimmer und Zugehör. Preis 900 M.;
- Hirschstraße, parterre: 7 Zimmer und Zugehör. Preis 900 M.;
- Hirschstraße, parterre: 5 Zimmer und Zugehör. Preis 800 M.;
- Hirschstraße, Bel-Etage: 8 Zimmer, Veranda, Gartenbenutzung u. s. w., elegant, event. auch Stallung. Preis 1750-1900 M. Auf Wunsch noch 2 weitere Zimmer;
- Hirschstraße, parterre, nahe der Kriegstraße: 6 Zimmer und Zugehör. Preis 850 M.;
- Jahnstraße, Hochparterre: 6 große Zimmer, Badezimmer, Erker, Veranda, Balkon, Garten;
- Kaiserstraße, Bel-Etage: 10 Zimmer und Zugehör. Preis 2000 M.;
- Kaiserstraße, Bel-Etage: 9 Zimmer, Speisekammer, Badezimmer etc., elegant. Preis 2060 M.;
- Kaiserstraße, Hinterhaus, 3. Stock: 3 Zimmer, Küche und Zugehör. Preis 320 M.;
- Kaiserstraße, 2. Stock: 4 Zimmer, 2 Mansarden und Zugehör. Preis 800 M.;
- Kaiserstraße, 3. Stock: 6-8 Zimmer und Zugehör. Preis 1200-1400 M.;
- Kaiserstraße, Bel-Etage: 4 schöne, elegante Zimmer, Küche, Speisekammer etc. Preis 820 M.;
- Kaiserstraße, westliche, 3. Etage: 6 Zimmer und Zugehör. Preis 1000 M.;
- Kaiserstraße, westliche, Bel-Etage: 7 Zimmer und Zugehör. Preis 1400 M. (auf Wunsch noch weitere Zimmer);
- Kaiserstraße, östliche, 3 Zimmer, Badezimmer etc., elegant. Preis 600 M.;
- Kaiserstraße, westliche, 4. Stock: 4 Zimmer und Zugehör. Preis 500 M.;
- Kaiserstraße, 4. Stock: 4 Zimmer, Alkov und Zugehör. Preis 750 M.;
- Karl-Friedrichstraße, 2. Stock: 6 Zimmer und Zugehör. Preis 1000 M.;
- Kriegstraße, in der Nähe des Bahnhofes, Bel-Etage: 6 Zimmer, Badezimmer, Speisekammer etc. Preis 1100 M.;
- Kriegstraße, 3. Stock: 8 Zimmer und Zugehör. Preis 1400 M.;
- Leopoldstraße, parterre: 4 große Zimmer und Zugehör Preis 750 M. (auf Oktober);
- Nowack's-Anlage, Hochparterre: 7 Zimmer, Veranda, Garten, Bügelzimmer u. s. w. Preis 1400 M.;
- Nowack's-Anlage, Bel-Etage: 8-10 große Zimmer, Garten etc. Preis 1800-2000 M., event. mit Stallung;
- Schillerstraße, 2. Stock: 4 Zimmer und Zugehör. Preis 450 M.;
- Stephanienstraße, Bel-Etage: 7 Zimmer und Zugehör. Preis 1400 M., auf Wunsch mit Gartensalon;
- Stephanienstraße, 3. Stock: 4 Zimmer, Alkov und Zugehör. Preis 750 M.;
- Stephanienstraße, Bel-Etage: 6 Zimmer, Veranda, 4 Mansarden etc. Preis 1500 M.;
- Waldstraße, 2. Stock: 2 Zimmer, Küche etc. Preis 380 M.;
- Waldstraße: 2 Zimmer, Küche etc. Preis 380 M.;

Villa zum Alleinbewohnen.
C. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Kammer, ist sogleich oder später an eine kleine Familie ohne Geschäftsbetrieb zu vermieten. Näheres Hirschstr. 35, parterre.

Auf 23. Juli ist eine schöne, geräumige Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Holzkammer, zu vermieten. Preis 650 M. Gest. Offerten beliebe man unter A. Z. 50 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Sogleich oder später ist Werderstraße 10 der zweite Stock von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer etc. zu vermieten.

Kaiserstraße 199

ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 bis 9 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. 3.1

Wohnungen zu vermieten:

- Bahnhofstraße 6 der zweite Stock mit 7 Zimmern und allem Zugehör, es kann auch noch ein Zimmer im 1. Stock dazu gegeben werden;
 - Scheffelstraße 36 der zweite Stock mit 4 Zimmern und Zugehör.
- Auskunft erteilt der Eigentümer, Beiertheimer Allee 2 im zweiten Stock.

Herrschaftswohnung.

* In Folge Verziehung ist per 23. Oktober zu vermieten: Stephanienstraße 43 die Bel-Etage, bestehend in einer eleganten Balkonwohnung von 11 geräumigen Zimmern und allem übrigen Zugehör. Die Wohnung ist mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtet. Täglich einzusehen von 4-6 Uhr. Alles Nähere bei der Hauseigentümerin, wohnt Ademiestraße 33 im 2. Stock.

Unterzeichneter hat eine schöne Land-Wohnung von 3-4 Zimmern, gut möbliert, zu vermieten. Dasselbst bieten sich ein Gartenhäuschen, herrliche Aussicht, gesunde Luft, sehr schöne Spaziergänge, nahe beim Walde und ist eine 1/2 Stunde von der Station Gernsbach entfernt. Pension nach Wunsch.

L. Fritz, Gernsbach-Scheuern.

Nachstehende Wohnungen habe im Auftrag zu vermieten:

In Mühlburg:

- 1 Laden mit 3 Zimmern etc. Preis 600 M.;
- 2. Stock: 5 Zimmer, Küche etc. Preis 550 M.;
- 3. Stock: 5 Zimmer, Küche etc. Preis 500 M.;
- Bel-Etage: 6 Zimmer, Küche, Speisekammer etc. Preis 700 M.;
- 2. Stock: 5 Zimmer, Küche u. s. w. Preis 750 M.;
- 3. Stock: 4-6 Zimmer u. s. w. Preis 450-600 M.

Villa in Baden-Baden,
möbliert, prachtvoll gelegen, sehr elegant.
C. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

In bester Geschäftslage ist ein Laden mit Kontor und anstoßender geräumiger Wohnung sammt allem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

8.6. **Ein Laden**
nebst Wohnung in bester Geschäftslage ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden zu vermieten.
3.2. Auf den 23. Oktober ist in der Nähe des Marktplatzes in frequenter Lage ein Laden mit Kontor billig zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein schöner, geräumiger Laden
in bester Lage der Kaiserstraße nebst Ladeneinrichtung ist billig auf 23. Juli abzugeben. Gest. Offerten beliebe man unter O. W. an das Kontor des Tagblattes zu senden.

Wohnungs-Gesuche.
*2.2. Auf 23. Oktober wird von einer kleinen Familie (zwei Personen) eine Parterrewohnung oder 1. Stock von 4 bis 5 geräumigen Zimmern und allem Zugehör im westlichen Stadtteil gesucht. Anträge mit Preisangabe unter P. W. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Für eine kleine Familie von auswärts wird eine hübsche Wohnung von 2 großen oder 3 kleineren

Zimmern nebst Zugehör, womöglich im Bahnhofstadtteil, auf 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe werden baldigst unter J. S. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht wird auf 5-6 Wochen eine möblierte Wohnung von 3 Zimmern, Küche oder kleinem Zimmer mit Kochofen, Mägdekammer, womöglich im westlichen Stadtteil oder in der Nähe des Stadtgartens. Offerten mit Preisangabe bittet man unter M. 60 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten

*3.3. Ein gut möbliertes, freundlich gelegenes Zimmer ist zu vermieten: Schützenstraße 13, eine Treppe hoch.

Ein schön möbliertes Zimmer ist auf sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten: Waldstraße 38 im 3. Stock.

*2.2. Karl-Friedrichstraße 22, zu ebener Erde, ist ein möbliertes Zimmer auf den 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Ein großes, schön möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Kaiserstraße 231.

Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten, Wilhelmstraße 37. Ebenfalls ist eine Schlafstelle zu vermieten.

6.3. Zwei unmöblierte Zimmer mit Kochofen sind auf 23. Juli zu vermieten: Kaiserstraße 123 im Seitenbau, eine Treppe hoch.

*2.1. Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer, nach der Straße gehend, ist auf 1. Juli an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 121, drei Stiegen hoch rechts.

* Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9 sind im 2. Stock zwei schöne, unmöblierte Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Amalienstraße 65 sind zwei schöne, unmöblierte Parterrezimmer auf 1. Juli oder später zu vermieten.

* Waldstraße 64 ist ein großes, möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Zirkel 19 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, auf den 1. Juli zu vermieten.

* Karlstraße 31 ist auf 1. Juli ein einfach möbliertes Mansardenzimmer an einen Herrn zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer, sowie ein einfaches Zimmerchen für einen Arbeiter um den Preis von 6 Mark sind sofort zu vermieten. Näheres Waldstraße 33.

* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten: Hebelstraße 6 im 2. Stock.

* Sogleich ist an einen soliden Mann ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten: große Spitalstraße 5 im 1. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* Ein gut möbliertes Zimmer wird auf 1. Juli in der Nähe der Kunstschule zu mieten gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter B. Nr. 32 niederzulegen.

Dienst-Anträge.

Für sogleich und auf nächstes Ziel finden gute Stellen: Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen sowie Dienstpersonal aller Art für hier und auswärts. Dasselbst können Mädchen billig wohnen: Herrenstraße 29, parterre.

2.2. Ein braves Mädchen, welches nähen und bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Linkenheimerstraße 15 im untern Stock.

* Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Waldhornstraße 48 im Laden.

* Waldhornstraße 22 wird ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten verstehen kann, auf's Ziel gesucht.

Ein tüchtiges, solides Mädchen, welches gut kochen kann und die übrigen Hausarbeiten versehen muß, findet auf's Ziel eine gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 38 im 2. Stock.

Zwei perfekte Herrschaftsköchinnen finden gute und dauernde Stellen für nach Frankfurt und Baden-Baden, per Monat 20 A. Reise vergütet. Zeugnisse erforderlich. Näheres erteilt Kast's Bureau, Herrenstraße 29.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet eine Stelle: Zirkel 11.

M. Mädchen, welche bürgerlich kochen können, sowie Haus- und Spülmädchen finden sofort und auf's Ziel gute Stellen durch **V. Maier's** Bureau, Kaiserstraße 43.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße).

Dienst-Gesuche.

Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen suchen Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Eine durchaus perfekte Herrschaftsköchin, ebenso ein solides Mädchen, welches kochen und den häuslichen Arbeiten pünktlich vorstehen kann, und ein gewandtes Zimmermädchen, sämmtliche mit den besten Empfehlungen versehen, suchen auf's Ziel passende Stellen. Näheres **Amalienstraße 27** im 2. Stod.

Ein tüchtiges Mädchen, welches der bürgerlichen Küche vorstehen kann und Zeugnisse hat, sucht Stelle durch **Kast's** Bureau, Herrenstraße 29.

Eine zuverlässige Restaurationsköchin, welche längere Zeit in einer Stelle war, sucht baldigst Stelle durch **Kast's** Bureau, Herrenstraße 29.

Ein anständiges Mädchen, welches noch nicht hier gebiert hat, nähen und bügeln kann, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern durch **Kast's** Bureau, Herrenstraße 29.

Herrschaftsköchinnen und Mädchen, welche kochen können, sowie Zimmer- und Kindermädchen suchen Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.2.

Gelder auf Hypotheken in jeder beliebigen Höhe von 400 M. an zur Hälfte und bis zu 70% des Schätzungswertes, auch auf unfertige Häuser auszulihen; II. Hypotheken von 4000, 7000, 8000, 10000, 15000—20000 M. angemeldet. Kauffchillinge werden schon mit 1% Nachlaß übernommen. Näheres durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4.

Ca. 14000 M. werden als II. Hypothek von pünktlichen Zinszahlern auf gut gelegene Häuser dieser Stadt gesucht. Anträge befördert unter K. K. das Kontor des Tagblattes. 2.2.

2000 M. werden auf ein neues Haus, gerichtlich zu 7500 M. geschätzt, als 1. Hypothek zu 5%, von einem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Adressen Zähringerstraße 55, bei **Carl Hügler**, abzugeben.

Blechner-Gesuch. 2.2. Zwei solide Blechner, gelübte Arbeiter, finden sofort Jahresstellen. Nur in jeder Hinsicht tüchtige Arbeiter wollen sich melden. **F. Müller**, Waldstraße 62.

Holzdreher. Ein selbstständiger Arbeiter kann sofort eintreten bei **Nothweiler**, Zähringerstraße 82.

Gesucht werden: 1 junger Kaufmann, (englisch sprechend) für ein Hotel, 1 im Eisensache bewandelter junger Commis, 1 Herrschaftsdienner, Kellner, 2 Büffetfräulein (möglichst engl. oder franz. sprechend), 1 französische Bonne, perfekte Köchinnen, Kaffee- und Beiköchinnen, Küchenmädchen, Haus- und Zimmermädchen, Kellnerinnen u. s. w. durch **F. Müller**, Bureau Germania, Adlerstraße 36.

Hotel-Zimmermädchen, Privat-Zimmermädchen und Köchinnen finden gute Stellen durch **K. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3. 2.2.

Kellnerinnen, bessere, finden vorzügliche Stellen durch das Haupt-Placierungsbureau von **K. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3.

Stelle-Antrag. * Es wird sogleich ein Fuhrknecht gesucht: **Rintheimerstraße 131**.

Restaurationsköchin, eine tüchtige, und eine saubere Kellnerin finden auf 1. f. Mts. in einem feinen Lokal gute Stellen durch **Maier's** Bureau, Kaiserstraße 43.

Eine saubere Kellnerin findet auf's Ziel in einer Weinwirtschaft gute Stelle. Näheres durch **Maier's** Bureau, Kaiserstraße 43.

2.2. Dienstmädchen finden auf's Ziel gute Stellen durch **K. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3.

3.3. Stellen

finden: suchen:
eine Köchin, 1 Zimmermädchen,
2 Kellnerinnen, 6 Hausburschen,
2 Hausmädchen, 2 Ladnerinnen.
Geschäftsbureau: **Adlerstraße 13** im Laden.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal findet hier und auswärts auf's Ziel gute Stellen. Näheres bei **Frau Reinhold**, **Amalienstraße 27** im 2. Stod. 2.2.

Dienstpersonal aller Art findet gute Stellen hier und auswärts sofort und auf's Johanni-Ziel durch **Kast's** Bureau, Herrenstraße 29.

M. Dienstpersonal aller Art vermittelt und placirt **Maier's** Bureau, Kaiserstraße 43.

M. Hausbursche, ein fleißiger, welcher auch das Bier einschenken versteht, findet Stelle durch **Maier's** Bureau, Kaiserstraße 43.

Hausbursche. Ein junger, ordentlicher Bursche kann sogleich eintreten: **Zähringerstraße 82** im Laden.

Conditor-Lehrling kann auf 1. Juli unter günstigen Bedingungen eintreten bei **Carl Lindner & Cie.**, **Herrenstraße 32**. 3.3.

Stellen suchen: eine Beschleiferin mit vorzüglichen Zeugnissen, welche auch Zimmerarbeit übernimmt und im Nähen sehr erfahren ist; eine Büffetdame, deutsch und französisch sprechend, mit hübscher Handschrift, sowie ein Hotel-Hausbursche, welcher gut empfohlen ist. Näheres ertheilt **Kast's** Bureau, **Herrenstraße 29**, parterre. 3.3.

Beschäftigungs-Gesuche. Ein junger, verheirateter Kaufmann sucht während seiner freien Zeit Beschäftigung entweder im Führen der Bücher oder in sonstigen vorkommenden schriftlichen Arbeiten. Gest. Offerten beliebe man unter dem Zeichen „Nebenbeschäftigung“ im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 3.3.

Eine alleinstehende Frau (Wittwe) empfiehlt sich im Waschen, Putzen und Hochhaarpflegen, auch würde dieselbe das Reinigen der Straße für eine oder zwei Familien übernehmen u. pünktlich besorgen. Zu erfragen **Karlstraße 37** im Hintergebäude. 3.3.

Kinderkleidchen nach allen Facen für Knaben und Mädchen werden billig angefertigt: **Waldhornstraße 37**, Hof, parterre. 3.2.

Zugeflogen: ein Kanarienvogel: **Kriegstraße 86**.

Ein Haus in bester Lage, mit zwei Verkaufsläden, ist um den Preis von 24000 Mark (Anzahlung 5000 M.) zu verkaufen durch **K. Tröster**, **Karl-Friedrichstraße 3**. 2.2.

Haus-Verkauf. Ein in sehr frequenter Lage vor 10 Jahren neu gebautes, größeres Haus, mit 2 Verkaufsläden und durchaus gewölbten Kellern versehen, ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Haus mit eingerichteter Bäckerei und guter Kundschaft ist um den Preis von 18000 Mark (Anzahlung 4000 Mark) zu verkaufen durch **K. Tröster**, **Karl-Friedrichstraße 3**. 2.2.

Bauplatz

zu verkaufen. Näheres **Leffingstraße 8** bei **F. Binz**, Bildhauer. 3.2.

10000 M. 5%ige Kauffchillinge (Zer) auf ein Haus, im Centrum der Stadt gelegen, gegen entsprechenden Rabatt (Nachlaß) zu verkaufen. Liebhaber hierauf belieben ihre Adressen unter Chiffre Z. 508 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Verkaufs-Anzeigen.

Leffingstraße 22, eine Treppe hoch, sind ein vollständiges, zweischläfriges Bett sowie 2 Ovenschirme wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen.

Ecke der Kaiser- und Waldstraße 41 werden durch Umbau folgende Gegenstände entbehrlich: 2 große Schaufenster mit Rollläden, 1 zweiflügelige Ladenthüre von Eisen mit Glas, 1 Ladenthüre und 5 Schaufenster mit Holzrahmen und Läden, 1 großes Hofthor etc. Hierauf Reflektirende wollen sich gefl. wenden an **E. Keller**, Juwelier, **Kaiserstraße 167**, und **G. Wiesner**, Baugeschäft, **Belfortstraße 9**.

Zu verkaufen (alles neu): 1 Schreibtisch, 2 Kanapees, Chiffonniere, einbürtige Kästen von 12 M. an, Küchenschränke, 1 Büchertasten mit Glas, Waschkommoden zum Zuklappen und mit Aufsatz, große und kleine Kommoden mit 4 Schubladen, Pfeilerschränke von 18 M. an, Wasch-, Nacht-, Oval- und verschiedene Tisch- und Küchentische, massive nußbaumene halbfranzösische u. Mainzer Bettladen, Kinderbettlädchen, Federtröste, Stroh- und Segrasmatrassen, Kopfpolster, Stroh- und verschiedene Rohrühle, Kinderühle, Fußhemel, Spiegel von 70 Pf. an, Bettladen von 12 M. an, Bücherschäftchen, Deckbetten und Kissen: **Waldstraße 30**.

Zu verkaufen: neue und gebrauchte Betten, Chiffonniere, Kommoden, Kästen, Sessel, Küchenschränke, runde, Wasch- und Nachttische, Spiegel, Bilder, Stoffe: **Waldhornstraße 37**. Ebenfalls ist ein Zimmer mit Küche an eine oder zwei Personen sofort zu vermieten.

Wierer's Conversations-Verikon, 6. Auflage, 18 Bände, sowie **Hellwald**, die Erde und ihre Völker, 2 Bände, sind billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Laden-Einrichtung.

3.3. Eine fast noch neue, gut erhaltene, vollständige Laden-Einrichtung für ein Specereigeschäft ist wegen Wegzugs billig zu verkaufen: **Wilhelmstraße 51** im Laden.

Scheibenbüchse.

eine beinahe noch neue, gut eingeschlossene (System Länger, für Rand- und Centralfeuer), wird sammt Zugehör billig abgegeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Altes Gold und Silber

kauft stets zum reellsten Werth **Robert Weiss**, Juwelier, **Kaiserstraße 215**.

Ankauf.

Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise **Emil Keller**, Juwelier, **Kaiserstraße 167**.

A. Dwig, Durlacherstraße 60,

kauft fortwährend getragene Kleider, Schuhe, Stiefel sowie alte Cylinderhüte und zahlt dafür annehmbare Preise.

Frau Rein, Kaiserstraße 105,

zahlt den höchsten Werth für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber sowie allerhand Borten.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten etc. zahlt

Frau Lazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei **Herrn Octroierheber Keller** vor dem Bahnhof, und bei dem **Octroierheber** am **Mühlburgerthor** abgeben. 3.2.

Zu verpachten 2 Wirthschaften

(auswärts) im Preis von 600 A und 1800 A durch **K. Tröster**, **Karl-Friedrichstraße 3**. 2.2.

Unterricht

im
Schönschreiben:
 Deutsch, Englisch (Latein), Ronde
 und alle Zierschriften;
Buchführung:
 einfache und doppelte;
Kaufm. Rechnen;
Stenographie
 erteilt 6.5.
Otto Autenrieth,
 Waldstraße 38, 3. Stock.
 Anmeldungen jederzeit.

Angener Tischwein	per Flasche	ercl. Glas	M. -50
Markgräfler	"	"	-70
Moselwein	"	"	1.-
Angelheimer (roth)	"	"	1.-
St. Christoly-Médoc	"	"	1.30

ausgesuchte preiswürdige Qualitäten;
Krokodil-Bier,
 auf Eis gekühlt,
 1/4 Flasche 30 Pfennig,
 1/2 " 16 "

Wilhelm Wiessner,
 50 Ecke der Schützen- und Marienstraße 50.

Cacao

in **Pulver** und **Tafeln**
 von M. 2.20 an das Pfund,
holländischen Cacao,
 van Haagen's leicht lösliches Pulver,
 engl. Biscuits und Theegebäck,
 verschiedenes Dessert
 empfehlen in frischer Waare 3.3.
Carl Lindörfer & Cie.,
 Conditoreiwaaren- & Chocoladenfabrik,
 Herrenstrasse 32.

Mineralwasser.

Rechtes Emser, Selterser, Karlsbader
 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher,
 Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper
 (Lucius-Quelle), Vichy (grande grille),
 Wildunger (Georg-Victor- und Helenen-
 quelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer
 und Saidschüler Bitterwasser, sowie alle
 gangbaren Mineralwasser stets **ächt** bei
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Stäpfurter Badefalz
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung
 20.19. **Carl Roth.**

Matjes-Häringe, Kartoffeln,
 Felchen, Soles
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Heute eingetroffene
große Felchen per Stück 80 Pf.,
kleine " per Stück 20 Pf.
 empfiehlt
L. Sturm,
 gegenüber der Infanteriekaserne.

Hochfeine neue
Isländ. Matjes-Häringe
 sind eingetroffen und empfehlen
Lincke & Cie.,
 Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17.

Rechten
Nordhauser,
 das Beste zum Ansehen, billigt bei
Wilhelm Wiessner.
 50 Ecke der Schützen- und Marienstraße 50.

JULIUS DEHN,
 Karlsruhe, Zähringerstr. 55.
 Materialwaaren, Drogen, Farben,
 chemische Produkte zum Experimentiren,
 Arac, Cognac, Rum, chin. Thees etc.

Conservessalz,

bestes Mittel zur Conservirung und Frisch-
 erhaltung von
 Fleisch, Gemüse u. Getränken etc.,
 empfiehlt 2.2.
Carl Malzacher,
 Hoflieferant, Lammstraße 5.

Sämmtliche Sorten
Vogelfutter.
 in reiner Waare empfiehlt zu billigen
 Preisen die Samenhandlung
C. Frohmüller,
 Waldstraße 38.

Fußbodenlacke

in bekannt vorzüglicher Qualität empfiehlt billigt
Ernst Schneider, Amalienstr. 29,
 Material- und Farbwaaren.

Die erwartete Sendung Pariser Cri-
 nolines, Halb-Crinolines u. Tournures
 ist eingetroffen, was empfehlend anzeigt
Karoline Stein, geb. Denninger,
 Corsettemacherin, Waldstraße 36.

Schuppenpomade

von **F. Wolff & Sohn,**
 Erste Karlsruher Parfümerie- und Toilette-
 Seifen-Fabrik,
 empfiehlt
Lulse Wolf Wittwe,
 Karl-Friedrichstraße 4.

Papier Fayard

(Gichtpapier)
 ächt zu haben bei 2.1.
Friedrich Blos
 F. Wolff & Sohn's Detail
 Kaiserstrasse 104.
 PARFUMERIE GALANTERIE

Mortéin (Wanzenod),
Antifetin (Mottenschuß),
Naphthalin,
Span. Pfeffer,
Patschouly,
Insektenpulver
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Lincke & Cie.,
 Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17.

Hemden-Einsätze,

glatt, gestickt und Falten,
Taschentücher,
 Leinen und Batist,
 weiss, farbig und mit bunten Kanten,
 Bielefelder und Hofmann'sche **beste** Fa-
 brikate zu **bekannt billigen Preisen.**
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Vorhangstoffe

auch **Netze** aller Art, gute
 Qualitäten,
 billigste **Fabrikpreise.**
Oscar Beier,
 Ritterstraße 4, Kaiserstr. 141,
 am Zirkel. am Marktplatz.
 6.4.

Medizinische
Carbol-Seifen

empfiehlt

Luise Wolf Wittwe,
4 Karl-Friedrichstraße 4.

3.1.

Grosse

Tischdecken . . . à M. 1.80,
Tricotdecken . . . „ „ 2.—,
Steppdecken . . . „ „ 4.50,
Bügelteppiche . . . „ „ 4.—,
Schlafdecken, wollen, „ „ 6.—,
bis zu den feinsten Qualitäten empfiehlt

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Tricot-Anzüge

für Knaben

— Sommerqualität —

empfehlen wir bestens.

Weiss & Kölsch.

Ettlinger und Elsässer

Shirting und Baumwolltuch,
Madapolam und Cretonne,
Piqué und Damast

empfiehlt zu Fabrikpreisen

Heinrich Cramer,
Kaiserstrasse 189.

Bade-Artikel:

Trottirhandtücher in allen
Größen,

Bad-Mäntel,

Bad-Sofen,

Bad-Schuhe,

Bad-Mützen,

Bad-Sandalschuhe

empfiehlt zu Fabrikpreisen

Paul Roder,
Kaiserstrasse 126.



Hochzeits-, Verlobungs-
und Gelegenheits-Geschenke,
neueste
kunstgewerbliche Erzeugnisse,
empfiehlt
Carl Bregenzer.
Grossh. Hoflieferant.

Neue Polstermöbel.

Garnituren mit Fauteuils und Halbfauteuils,
Garnituren mit Stühlen, Divans, Chaises-longues,
Fauteuils mit Einrichtung, französische, halbfranzö-
sische und Mainzer Bettstätten, Vorhangstangen
und Rosetten in großer Auswahl empfiehlt zu
billigen Preisen.

F. Guthrie, Tapezier,
43 Spitalstrasse 43.

Reparaturen werden billig besorgt. 12.11.

30.22.

Birresborner natürliches
Mineralwasser,
Tafelgetränk Sr. Durchl. d. Fürsten Bismarck,
ist, wie häufig öffentlich nachgewiesen, das beste Tafel-
wasser Deutschlands.
General-Dépôt für Karlsruhe: **Julius Dehn.**

Reise-Anzüge & Paletots

in grosser Auswahl

En détail zu Engrospreisen.

A. Herzmann & Cie.,

Kaiserstrasse 161.

3.1.

Stets neue Sendung St. Galler

Stickerei-Reste

in prachtvoll schöner Waare

zu spottbilligen Preisen bei

Wilhelm Willstätter,

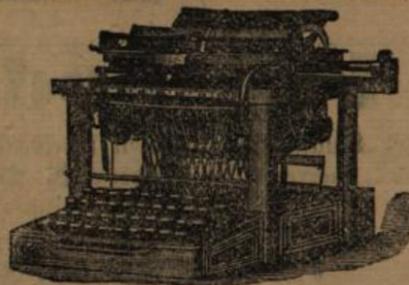
Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

Pelz- u. Wollwaaren

werden gegen Mottenschaden unter Feuerversicherung in Ver-
wahrung genommen bei Kürschner

Herm. Lanquillon, Lammstrasse 2,
Ecke des Birkels.

18.16.



Remington's Typen-Schreiber
(Schreibmaschine).

100% Zeitersparnis gegenüber der Feder.
Bequemstes Schreiben ohne jede Ermüdung.
Unerreichte Vervielfältigungsvortheile.
Elegante, klare, übersichtliche Schrift.
Prospekte & Schriftproben gratis durch:

C. Sickler,
Hofmechaniker und Optiker.

Das

Bau- und Möbelgeschäft K. Martin,

Akademiestrasse 9,

K. Lüder's Nachfolger,

empfiehlt sein reichhaltiges **Möbellager** in aller Art selbstverfertigter
Möbel von den einfachsten bis zu den feinsten und stylgerechten, und übernimmt
ganze **Zimmereinrichtungen** unter mehrjähriger Garantie zu den billigsten
Preisen. 6.2.

Alleinverkauf der verbesserten Augengläser.



Brillen,
Pince-nez,
und
Lorgnettes

in Gold, Silber, Nickel, Stahl 2c.
empfiehlt zu bekannt billigsten Preisen

Otto Wettlin, Optiker,
Kaiserstraße 82, beim Marktplatz.
NB. Brillen 2c. nach ärztlichen Re-
cepten werden pünktlichst angefertigt

Eigene Reparaturwerkstätte.

Zur Sommerfaison
bringe meine
Converten-
und
Bettdeckenreinigung
in empfehlende Erinnerung.

32. Achtungsvoll
Louis Friedemann,
Bähringerstraße 31,
chem. Kleiderwascherei und Dekatur.

Pianos.

4.1. Reparaturen übernehme während der Sommermonate zu ermäßigten Preisen. Stimmen auch auswärts billigst. Tadellose Ausführung. Garantie. Auf vielfache Empfehlungen seitens maßgebender Kreise verweisend, zeichne achtungsvoll

H. Maurer, Klaviermacher,
Friedrichsplatz 11.

Emil Schmidt, Gas- & Wasseranlagen,
Eloset- & Badeeinrich-
tungen,
Reparaturen.

Hebelstraße 3,
nächst dem Marktplatz. Billigst und unter aus-
gebehnster Garantie.

Die Eisenhandlung
von
S. Schwarzenberger,
Schützenstraße 73,
empfiehlt alle Sorten emaillirtes Kochge-
schirr bester Konstruktion zu sehr billigen
Preisen.
Eparochherde werden auch auf Ab-
schlagszahlung verkauft.

Schuldforderungen,
ausstehende, zieht bei gefl. Aufragen im Mahn- und
Klagverfahren prompt und billig ein das Geschäfts-
büro von **Carl Hügle, Bähringerstraße 55, 2.**
Stad, im Hause des Hrn. Kaufmann **Dehn.**

Zum Abschlusse
von
Feuer-Versicherungen
für den
Deutschen Phönix
empfiehlt sich **Friedrich Maisch,**
Hauptagent,
Ludwigsplatz Nr. 57.

Zinsscoupons per 1. Juli und 1. August
werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.
An- und Verkauf von Anlebensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Com-
munal- u. Industriepapieren, fremden Banknoten u. Goldmünzen.
Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.
Auskunft und Rath über Anlage und Speculationspapiere.

Carl Seeligmann, Bankgeschäft,
Mitterstraße 14.

Wegen
vorgerückter Saison

Hunderte
VON
Knaben-Anzügen und Paletots
zu spottbilligen Preisen.

A. Herzmann & Cie.,
Kaiserstrasse 160.

Pelz- und Wollwaaren
werden gegen Mottenfraß sowie Feuerversicherung aufbewahrt bei
A. Lindenlaub, Kürschner,
Kaiserstraße 195.

Fussbodenlacke,
in guter Qualität und schnell trocknend, sind hier zu haben bei:

Herrn **Mutschler & Pfanz,** Belfortstraße 7,
Herrn **Hob. Frig Wwe.,** Kaiserstraße 229, 5.1.
" **Th. Hag,** Ecke der Herren- und Blumenstraße,
" **Emil Richter,** Bähringerstraße 77,
" **Eugen Helff,** Karl-Friedrichstraße 6,
" **J. Hüber,** Karl-Friedrichstraße 15,
" **Jos. Küst,** Kaiserstraße 54,
" **Chr. Grimm,** Kaiserstraße 36,
" **Fr. Stauffert,** Kronenstraße 51,
" **Gust. Bronner,** Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße,
" **Wilh. Wiefner,** Schützenstraße 50,
" **Karl Klein,** Ecke der Wilhelm- und Luisestraße,
sowie in der Fabrik von **H. Stellberger,** Augartenstraße 21.
In M ü h l b u r g bei Herrn **J. Erhard** und Herrn **Max Hagmann.**

Total-Ausverkauf!

Wegen Geschäftsverlegung und Geschäftsveränderung verkaufe mein großes Waarenlager, bestehend in den neuesten farbigen Damenkleiderstoffen jeder Art sowie in schwarz Cachemire, Batist, Toden, Crêpe, Grenadine etc., schwarz Seide Merveilleux, Sammt- und Seide-Grenadine, Regenmantel- und Confectionstoffen, Garnitur- und Waschkstoffen.

Um bis 15. Juli mit meinem Sommerlager vollständig zu räumen, habe eine zweite Preisermäßigung eintreten lassen, so, daß sich jetzt die Preise zu kaum der Hälfte des wirklich reellen Werths stellen.

Kaiserstraße
205,

Z. Kaufmann,

Kaiserstraße
205.

Ausverkauf wegen Lokalwechsel.

Wegen bevorstehenden Lokalwechsels verkaufe ich meine grossen Waarenvorräthe zu herabgesetzten Fabrikpreisen und empfehle:

Herrenhemden, Krügen, Manschetten, Kravatten, Vorhemdchen, Kravattennadeln, Manschettenknöpfe, Hosenträger, Taschentücher in Seide, Batist, Leinen und Baumwolle, Halstücher in Seide und Cachemire, Unterhosen, Jacken, Socken in seidenem, wollenem, Vigogne- und baumwollenem Gewebe.
Normal-Wäsche, System Professor Dr. Jäger, zu Fabrikpreisen: Hemden, Jacken, Unterhosen, Socken und Hosenträger.
Stoffe: Shirting, Madapolam, Cretonne, Oxford, reinwollene Flanelle, Sommerflanell, Körperflanel, Croisé und Baumwollflanell.

22.

Paul Roder, Kaiserstrasse 126.

Sehr gute Hofguts-Milch, von Trockenfütterung erzeugt, wird täglich zweimal frisch in Patent-Flaschen geliefert. Bestellungen nimmt entgegen das Landesprodukten-Geschäft Ritterstraße 12, gegenüber dem Museum.

aus der Karlsruhe'ger Zeitung.

Amtliche Mittheilungen

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 9. Juni v. J. gnädigst bewogen gefunden, Eddelichem Leibkutschker Bernhard Derrm in Karlsruhe die silberne Rettungsmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Großherzoglichen Hof-Kapellmeister Felix Wittl in Karlsruhe die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach verliehenen Großherzoglich Sachsen-Weimar'schen Hausordens vom Weißen Falken zu ertheilen.

Mittheilungen

aus dem

Reichs-Gesetzblatt.

Nr. 22 vom 15. Juni 1885.

Inhalt:

Verordnung wegen Ergänzung der Verordnung vom 16. August 1876, betreffend die Leutnanten der bei der Militär- und der Marineverwaltung angestellten Beamten. Vom 4. Juni 1885. — Verordnung zur Ergänzung der Ausführungsbestimmungen zu dem Gesetze vom 13. Juni 1873 über die Kriegsteilnahme, vom 1. April 1876 und 18. April 1882. Vom 6. Juni 1885. — Staatsvertrag zwischen dem Deutschen Reich und Oesterreich-Ungarn wegen Herstellung mehrerer Eisenbahnerverbindungen. Vom 14. März 1885.

Liederfranz.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe zu besonderm Zweck.

Brennholz-Preise

von **Ludwig André,** zunächst der Appenmühle bei Darlanden.
Buchen I., 4 Mal gesägt und gespalten, garantiert trocken . . . M. 1.30 } per
Fichten " 1.60 } Centner.
Bei Abnahme von 10 Centnern frei vor's Haus.

Achtungsvoll

Ludwig André.

W. Burkart, zum Altdutschen Weinstüble,

Werderstraße 59,

empfiehlt seine reinen Weine, Frühstücke, einen guten Mittagstisch für Abonnenten von 80 Pf. an. — Regelfreunde mache ich auf meine gut hergerichtete Regeltbahn bei vorzüglichem Schrempf'schen Bier aufmerksam. Auch gebe ich Flaschenbier über die Straße, bei Abnahme von 10 Flaschen frei in's Haus.
3.3. Der Obige.

Schrempf'scher Biergarten.

Heute Montag

grosses Militär-Concert.

Anfang 8 Uhr.

Eintritt 10 Pf. à Person.

Th. Weber.

NB. Diesen Sommer findet jeden Montag Abend ein Concert statt. Eintritt 10 Pfennig à Person

Eintracht.

2.1.

Dienstag den 23. Juni, Abends 8 Uhr,
(bei günstiger Witterung)

Garten-Concert,

ausgeführt von der Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.
Der Vorstand.

Als außergewöhnliche Gelegenheit empfehle ich:
 Schwarze, reinwollene Batiste, doppeltbreit, feine Qualitäten, das Meter
 M. 1.20, 1.50, 1.80;
 Schwarze, reinwollene Grenadines, doppeltbreit, feine Qualität, das
 Meter M. 1.90;
 Schwarze Seidengrenadines in eleganten Mustern das Meter M. 1.50 u. 2.
 Ferner eine große Parthie
feine Elsässer Waschstoffe:
 Madapolams, Foulards, Cretonne
 das Meter 40 und 50 Pfennig;
 Feine Zephirs und Satin-Zephirs
 das Meter 50 und 65 Pfennig.

Die seither angeammelten Reste von Kleiderstoffen und
 Waschstoffen werden Dienstag und Freitag zu sehr billigen Preisen
 zum Verkauf aufgelegt.

S. Model.

Im Verlage der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung dahier ist erschienen
 und daselbst zu haben:

Post-Bericht

des Kaiserlichen Postamts in Karlsruhe

für den Sommerdienst 1885

enthaltend:

- 1) Bezeichnung der ankommenden und abgehenden Posten nach Ankunfts- und Abgangszeit bz. der Zugnummern.
- 2) Bezeichnung der Länder, Kurse etc., von und nach welchen die einzelnen Posten bz. Züge Postsendungen befördern, sowie genaue Angabe der Gattungen von Postsendungen, welche mit jeder einzelnen Post beförderung finden.
- 3) Angabe des Beginns derjenigen Bestellung im Orte, zu welcher die mit den einzelnen Posten eingehenden verschiedenen Postsendungen gelangen und Angabe der Schlusszeit für die mit den einzelnen Posten abgehenden Postsendungen nach den verschiedenen Gattungen getrennt.
- 4) Die Dienststunden der Annahme- und Ausgabestellen.
- 5) Zusammenstellung der täglich stattfindenden Bestellungen im Orte und Landbezirke
- 6) Verzeichniß der amtlichen Verkaufsstellen für Freimarken etc.
- 7) Verzeichniß der aufgestellten Postbriefkasten und Angabe der Leerungszeiten.

Preis 20 Pfennig.

Freiwillige Feuerwehr.

IV. Compagnie.

22. Versammlung Montag den 22. d. M.,
 Abends 8 Uhr, bei Kamerad Köllnerberger.
G. Hölzer, Hauptmann.

Witterungsbeobachtungen
 im Groß. botanischen Garten.

18. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	27" 6,5"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 17	27" 7,5"	"	unwölkelt
6 " Abds.	+ 16	27" 8"	"	"
19. Juni.				
6 U. Morg.	+ 8	27" 9"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 21	27" 10"	Ost	"
6 " Abds.	+ 18	27" 10"	"	"

Fremde

übernachteten hier vom 20. bis 21. Juni.

Bahnhof-Hotel. Schwarz, prakt. Arzt v. Mühlhausen. Stinbal, Kfm. v. Coblenz. Bilger, Fabr. v. Düren a. Rh. Schanto, Kfm. v. Köln.
Geist. Franke, Kfm. v. München. Walther, Kfm. v. Rempten. Fichter, Kfm. v. Berlin. Wolff, Kfm. v. Köln. Heidelberg, Kfm. v. Mannheim. Rosenhaupt, Kfm. v. Frankfurt. Kaiser, Kfm. v. Aachen. Rains, Kfm. v. Würzburg. Weichenstein, Brauereibes. v. Kramer, Mühlenbesitzer v. Philippsburg. Destracher, Fabr. von Ringolsheim. Bär, Kfm. v. Landshut. Lehmann, Universitätsbuchdrucker v. Freiburg. Köster, Musikdr. v. Konstanz. Konrad, Prof. v. Konstanz. Weiche, Kfm. v. Berlin. H. Weiche, Kfm. v. Koblenz. Haas, Kfm. v. Stuttgart. Wald, Insp. v. Augsburg. Schaarmacher, Kfm. v. Elberfeld. Bode, Kfm. v. Hannover. Reithner, Kfm. v. Heilbronn. Schmitt, Kfm. v. Mainz.
Goldener Adler. Dörzopf, Rent. v. Wiesbaden.

Kalle, Tierdr. v. Fern. Stachel, Beamter a. Schlesien. Gremm m. Tochter v. Sigmaringen.
Goldene Traube. Frau Sulker, Priv. v. Bück. Baumelster, Schweinehldr. v. Neidenstein. Baigel, Priv. v. Straßburg. Burckhardt, Kfm. v. Stuttgart. Feder, Kfm. v. Heidelberg.
Grüner Hof. Cassinon m. Frau von Paris. Rosenheim m. Tochter v. Aachen. Prof. Kfm. v. Konstanz. Horn, Kfm. v. Brüssel. Dunter, Kfm. v. Bremen. v. Gulpen v. Amsterdam. Schleichner, Kfm. v. Mannheim. Mannheim, Kfm. v. Berlin. Wieser, Kfm. v. Heidelberg. Dähler m. Frau v. Aschaffenburg.
Hotel Germania. Maquis Castellane m. Wegl. u. Dienersk. v. Florenz. Kaula, Rent. m. Fam. v. London. Baren v. Sulzer-Barth m. Diener v. Basel. Ritter v. Stadt m. Frau v. Wien. Baronin v. Preen m. Dienersk. v. Frankfurt. v. Furr, Ständ. jur. v. Baden. Habich, Arch. Guittini, Priv. m. Frau, u. Wolf, Kfm. v. Mannheim. Frau Bourates, Priv. v. Hannover. Dehl, Rechtsanw. v. Konstanz. Walter, Kfm. v. Berlin. Fritzel, Kfm. v. Schw. Gaiand. Levy, Kfm. v. Köln. Dreyfuß, Kfm. v. Mainz. Paul, Kfm. v. Zeuthen. Frischle, Kfm. v. Stuttgart.
Hotel Große. Gysin u. Römer, Kff. von Basel. Thon, Kfm. v. Wiesbaden. Bode, Kfm. von Berlin. Claude, Kfm., u. Schaller, Assistent v. Frankfurt. Steiner u. Rosenhat, Kff. v. Köln. May, Kfm. v. Luxemburg. Wolke, Kfm. v. Brüssel. Blankenhorn, Fabr. v. Mühlheim. Sutter, Fabr. von Schopfheim. Schmutz, Kfm. v. Ebernburg. Schnabel, Kfm. v. Aachen. Böhler, Gutbes. v. Ulten.
Hotel Stoffleth. Kuch, Ing. v. Frankfurt. Krebs, Fabr. v. Konstanz. Kosbach, Fabr. v. Dresden. Bauer, Kfm. v. München. Dasaer, Fabrikbes. von Hannover. Weller, Kfm. v. Stuttgart. Weller, Kfm. v. Heilbronn. Wilsch, Kfm. v. Augsburg. Schmieder, Kfm. v. Bonn. Groß, Kfm. von Köln. Kernmann, Kfm. von Zürich. Lofler, Kfm. v. Freiburg.
Hotel Viktoria. Frau Pires, Rent. v. Stettin. Dellbronner, Kfm. v. Stuttgart. Nidtmann, Priv. v. Straßburg. Krell, Kfm. v. Wien. Land, Kaufm. v. Freiburg. Steinbach, Kaufm. v. Reims. Strindeder, Kfm. v. Köln. Weichmann, Kfm. v. Frankfurt. Fichtner, Kfm. v. Greiz.
Ritter. Weichhaupt, Schreinermeister v. Tuttlingen.
Rose. Maschmann, Kfm. v. Greger Unbehauen. Koch v. Kallenberg. Fr. F. u. Fr. L. Fed v. Pforzheim.
Silberner Anker. Feder, Kfm. v. Wiesbaden. Wirt, Kfm. v. Würzburg. Lehmann m. Töchtern von Mannheim.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von H. Müller in Karlsruhe.